

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 26

Artikel: Die Stumpfbänder

Autor: Altheer, Paul

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450371>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Strumpfbänder
Das Heiraten soll auch seine guten Seiten haben. Junggesellen behaupten dies, Ehemänner äußern sich selten zu diesem Thema. Ich kann mich nicht beklagen. Mich hat meine Frau in die Geheimnisse und Vorteile kaufschukener Strumpfbänder eingeweiht. Ich trage seit meiner Verheiratung Strumpfbänder aus jenem Stoff, aus dem, wie die Auguren versichern, die Paragraphen der Gesetzbücher hergestellt sind: aus Kautschuk.

Aber da kam der Krieg und brachte unter vielen anderen schönen Dingen, die er nicht mehr brachte, auch keinen Gummi mehr. Die Qualität meiner Strumpfbänder wurde von Woche zu Woche ersatzbedürftiger. Ich suchte

nachzuhelfen, indem ich das Gummiband erst doppelt, dann drei- und vierfach um die Waden schlängelte. Es half nichts. Wir leben in der Zeit der „Streckung“ der Lebens- und Bedarfsmittel. Daraus mußte das Strumpfband gehörig haben, denn es streckte sich in einer geradezu unerhörten Weise. Dieser Streckungsprozeß machte sich in folgenden Erscheinungen bemerkbar:

Wenn ich auf der Straße ging, fühlte ich nach dem zwanzigsten Schritt, daß sich das, was ehemals ein Gummiband gewesen war, langsam lockerte und gemächlich an meinem Beine niederwärts rutschte. Wenn ich annehmen konnte, daß es in unmittelbarer Nähe meines Knöchels angelangt war, verschwand

ich in einem meinen Zwecken dienlich schenenden Hausflur und brachte, bei vorsichtigem Umherstreifen, die praktische Einrichtung wieder in ihre richtige Lage. Dieses Manöver wiederholte sich nach abermals zwanzig Schritten. Das Zuge des Geschehens wurde auf mich aufmerksam, mochte mich für einen Haus- und Gassenbeträger halten und verfolgte mich in Gestalt eines schnauzbärtigen Polizisten in einen ziemlich dunklen Flur.

„Was machen Sie da?“ fragte eine drohende Polizistensimme. Es gelang mir, an Hand meiner Legitimation, den Hüter der öffentlichen Ordnung halbwegs davon zu überzeugen, daß ich wirklich nichts anderes als mein Strumpfband in Ordnung hatte bringen

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hürlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
1452 HEINRICH HUBSCHMID.

Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31
Schöne Gartenwirtschaft, — Reelle Weine
ff. Hürlimann-Bier. Neu renoviert!
Aufmerksam Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 1649

Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4
Guter Mittagstisch von 90 Cts.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel.
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
Höfl. empfiehlt sich 1535 K. SPECKER und Frau. 1649

Restaurant zum Sternen, Albisrieden.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. — Gartenwirtschaft, — Prima Rauchfleisch. — Bauernschüblinge, Selbstgeräucherten Speck. — Gute Landweine, Most und Löwenbräuher. 1649

Höfl. empfiehlt sich Aug. Frey.

Bade-Kurort-Baden

HOTEL zur POST & CAFÉ-ROMAND
Ennetbaden
Komfortables Hotel mitten unter den Kurhäusern. — Französ. Küche. — Spezialarzt im Hause. — Zimmer von Fr. 2.— an. — Prospekt.

Vultier-Schranner.

Löwen- u. Bärenzwinger

nach Hagenbeckscher Art, zwei Löwen frei auf drei Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Holderbüchsen, sowie fünf schöne Panther, Nischenbär, 8 Jahre alt, in geräumigem Bärenzwinger, und Wolf, Schatal, Adler, Greif, Affen.

Menagerie Eggenschwiler, Mühbuch-Zürich

Bodega Española Spezial-Weinrestaurant

34 Oberdorfstr.

1618

ZÜRICH - Oberdorfstr. 34

JAI ME BASERBA

Hochzeits-
Privat- und
Spazierfahrten

Spanische Weinhalle

zur Glocke Glockengasse 9
Telephon Nr. 1864

Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwarten der neue Inhaber: J. M. MARTI

BASEL

Restaurant Kunsthalle

Vornehmes Etablissement
Schönster Garten inmitten der Stadt
Täglich Künstler-Konzert
1791 Ph. Plachner, Traiteur.

Konzerthalle St. Klara

Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Gasthaus zum Hirschen

Kleinbasel 161
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens F. Mulisch, Chef de Cuisine.

„Zum Greifen“ Greifengasse

Basel Basel
Attrenommierter Bierlokal
Prima Küche | Grosse Räume für Ver- eine und Familienfeste | Gute Weine
1652 Besitzer: EMIL HUG

Sumser's Weinstube

Beim alten Basler Bahnhof, gegenüber der Mustermesse
SPEZIALITÄT: Markgräflerweine
:: Feine Küchen-Spezialitäten ::

Drucksachen aller Art

liefer rasch und billig
Jean Frey, Buchdruckerei
in Zürich.

Grand Café Métropole, Basel

Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2-8-1/2-11 Uhr.

BERN „BUBENBERG“

Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
Inh.: MITTLER-STRaub

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.
Café-Restaurant

Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Hotel-Pension Schweizerhaus am Gurten bei Bern

Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Russische Ganznaht-Tannenwaldungen

Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494 Fr. 5.50 bis Fr. 7.50 alles Inbegriffen
Blife Prospekte verlangen

Höfl. empf. sich d. Besitzerin
Familie Ebderhalde.

Clichés mit Firma liefern BERN

A. Ruchi
Bern, Kramgasse 11
Bilder-Einrahmung

Couverts mit Firma liefern
Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

Wild'sche Haarpflege u.
Wild'sche Haarwasser

empfehle ich bei 1742

Kahlköpfigkeit, Haarausfall, dünnem Haarwuchs und Schuppenbildungen und zur Verstärkung der Augenbrauen. — Zu beziehen bei der Erfin-derin: Frau L. Wild, Bern, 4 Kramgasse 4.

AUTO ZÜRICH :: TELEPHON 27.70

Tag- und Nachtbetrieb FAHRTEN

wollen. Immerhin — verdächtig blieb ich. — Ich hatte mir im Laufe der Tage und Wochen einen Gang angewöhnt, der möglichst geringe Erschütterungen erzeugte. Auf diese Weise vermochte ich die sinkenden Tendenzen meiner Strümpfänder um 30 bis 40 Prozent zu verzögern. Der neuersfundene Gang, der meiner Meinung nach sehr zierlich und graziös war, brachte es aber mit sich, daß ich wegen Verdachtes des Gierhamsters angehalten und auf die Polizeiwache gebracht wurde. Man untersuchte mich auf das Vorhandensein roher Gier. Als aber anstatt der vermeuteten Gier nur ein sadenscheiniges ehemaliges Gummibänder zum Vorschein kam, drückte mir der Polizeivachtmeister mitfühlend die Hand und ließ mich laufen.

Kaum wieder auf der Straße, traf ich einen Bekannten. Als ich sah, daß ich ihm nicht mehr ausweichen konnte, lächelte ich ihn freundlich an. Er hatte es sehr eilig und erbot sich infolgedessen, mich eine kleine Stunde zu begleiten. Als ich die heimtückischen Gummibänder sich wieder lockern fühlte, sagte ich: „Einen Augenblick!“ und verschwand schnell in einem offenen Hausflur, richtete mich marschfähig her und gesellte mich, als ob nichts geschehen wäre, wieder zu meinem Begleiter. Dieser Vorgang wiederholte sich viermal, worauf mein Freund mit einem hämischen Gesicht fragte, ob ich zuviel Pflaumenmus gegessen habe.

Da ich das Gefühl hatte, das Pflaumen-

mus nicht auf mir sitzen lassen zu dürfen, klärte ich den Mann auf. Er lächelte überlegen und sagte: „Kenn' ich. Diesen Schmerz habe ich auch durchgekostet. Dagegen gibt es nur eines: Überhaupt darauf verzichten.“

„Über,“ widersprach ich, „wenn ich auf die Gummibänder verzichte, fallen mir die Strümpfe über die Siefel hinunter, und das müssen Sie doch zugeben, daß es nicht einen sehr vorteilhaften Eindruck macht, wenn man mit den Siefelabsätzen auf seinen eigenen Strümpfen steht.“

Damit war er einverstanden. Er hatte aber, als er gesagt hatte, „darauf verzichten“, nicht die Gummibänder, sondern die Strümpfe gemeint.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

LUZERN

ROSENGARTEN
Damen-Kapelle
Täglich 2 Konzerte

Stadt München

am Weinmarkt — LUZERN — neben Hotel Balance

Grosse Terrasse nach dem See!
Original Bayrische und Wiener Küche

Restaurant Eintracht

Grosses Konzert-Lokal 1699

Fertige Speisen zu bürgerlichen Preisen

ST. GALLEN DU NORD

Brühlgasse 11
St. Gallen

Heimliches, im Heimatschutzstil erbautes Bier- und Weinrestaurant
Spezialität: Burgunder- und St. Magdalenerweine

Gute Küche - ff. Schützengartenbier, hell und dunkel
Jak. Lins-Stadler.

Brissagos in 50er Cartons sceltissimi und in Holzkistchen. Garantiert reiner Kirsch Emil Meier-Fisch, Winterthur Vertreter werden überall gesucht.

Ich fertige rasch und zu billigen Tagespreisen

STEREOTYPEN

nach Satz, Strichätzung oder Holzschnitt an.
Verlangen Sie meine Vorschläge und Preise.

JEAN FREY, Buchdruckerei
Dianastrasse 5 und 7 :: Zürich.

Musik erfreut das Herz!



Sie sich
einen
Konzert-
Apparat
oder
Sprech-
maschine
kaufen, so vor-
langen Sie in Ihrem Interesse illustrierten Katalog, sowie
die lobenden Anerkennungen über geisteire moderne
Sprechmaschinen und Schallplatten. 1523
Eigene Fabrikation! Preiswerte Apparate mit Lauter-
reiner Wiedergabe. Preis 47,50 u. 57,50 mit 10 Konzertstücken. Teilstahlung
von Fr. 6.— an. — Mit Garantiechein. Rabatt
Salon-Apparate mit feinstem Konzert-Ton, mit u. ohne
würstl. Saphirstein. Bei Barkauf lebenspendend. Rabatt.

Max Schubert Musikwerke Basel Missionsstrasse 67

Elixir Dentifrice DENTINOL

Unvergleichlich bestes, allen andern überlegenes Präparat. Von kostl. Wohlgeschmack, erhält es Zähne u. Mund gesund und schön, verleiht dem Atem eine herrliche Frische. Durch seine Eigenschaft, in die Schleimhäute des Mundes einzudringen, wirkt es noch stundenlang nach Gebrauch antiseptisch und bazillentötend.

Zu haben in Apothek., Drogerien und Parfümerien.

Flasche Fr. 4.—
1/2 Fl. Fr. 2.—, 1/4 Fr. 1.25 En gros: E. Kälberer, Genf.

Visitenkarten liefern prompt und billig die Buchdruckerei Jean Frey in Zürich.

Gefährliche Kost



Ob sie die Kost auf die Dauer vertragen?

Als ich von ihm ging, überrannte ich in einem dunklen Sturz erst ein kleines Kind, worauf ich einer getigerten Käthe so wuchtig auf den Bauch trat, daß sich ein jämmerliches Geschrei und eine mittelalterliche Frau erhoben. Das Geschrei verstummte wieder, aber die Frau stürzte mit einem hochgeschwungenen Besen auf mich zu und klammerte sich so lange an meinen Rockzipfel, bis ich die Börse zog und einen echten Sünffrankenschein als Schmerzensgeld für Kind und Käthe auf dem Schlachtfeld ließ. Meine Strumpfbänder waren bei dieser Gelegenheit nicht in Ordnung gebracht worden. Sie mußten, meiner Schätzung nach, schon bei den Knöcheln angelangt sein. Hinabzusehen wagte ich nicht, aus Angst, meine lieben Mitmenschen auf ein Vorkommnis aufmerksam zu machen, das ihnen lieber entgehen sollte. Aber, wenn man nun einmal Pechi hat...

Ich lief weiter. Fünf Häuser vor mir

tauchte meine frühere Freundin Nelly vom Künstler-Theater auf. Ich fühlte, wie der Angstschweiß mir in die Stirne stieg. Was tun? Hatte sie mich gesehen? Ich wußte es nicht. Mein einziger Gedanke war: Slucht, über die Dächer oder sonst über irgend etwas hinweg. Da gähnte ein offener Hausflur dunkel in die Straße hinein. Über nun fielen mir das Kind, die Käthe, das Geschrei, die Frau, der Besen und der Sünffrankenschein ein. Inzwischen stand Nelly auch schon vor mir und lächelte, lieblicher als sie je gelächelt hatte, zu mir empor. Nelly war reizend. Ich sagte ihr das rundweg ins Gesicht. Aber — o Gott! — konnte ich das wissen? Könnte ich ahnen, daß die Nelly noch fähig war, zu erören und die Augen zu senken? Sie tat beides und das war mein Verderben. Das heißt, sie senkte vorerst einmal die Augen und ihr Blick traf meine Stiefel. Und nun erröte sie — aber geradezu übertrieben. Dann rannte

sie weg — einen Schrei auf den Lippen — und ließ mich stehen.

Ich erholte mich nur langsam von meinem Schreck. Dann wandte ich meine Blicke unauflässig der Tiefe zu. Da drunter aber war's furchtbar! Ich weiß nur noch, daß ich nicht nur auf meinen Strümpfen, sondern sogar auf meinen Strumpfbändern gestanden habe.

Dann schwanden mir die Sinne...

Paul Altheer

Zur Kohlennott

Chambregarnist: Geld habe ich keines, um für den kommenden Winter Kohlen einzukaufen. Schenken wird mir die schwarzen Dinger wohl kaum jemand. Bleibt nur ein Ausweg: Damit ich trotzdem nicht zu frieren brauche, lasse ich mir von gewissen Leuten feurige Kohlen auf mein Haupt sammeln!

21. Gl.

Model's Sarsaparill

ist das **Blutreinigungsmittel**, dessen seit einem Vierteljahrhundert stetig wachsender Erfolg zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen hat. Dieselben sind meistens billiger, konnten aber in der geradezu idealen Wirkung niemals der echten Model's Sarsaparill gleichkommen. Letztere ist das beste Mittel gegen alle Erscheinungen, die von **verdorbenem Blut** oder von **habituellen Verstopfung** herrühren, wie alle Hautreinigungen, Augenlid-Entzündungen, Gesichtsröte, Jucken, Rheumatismus, Krampfadern, Hämorrhoiden, Skrofulose, Syphilis, Magenleiden, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden und Störungen besonders im kritischen Alter usw. Sehr angenehm und ohne Berufsstörung zu nehmen. $\frac{1}{2}$ Fl. Fr. 3.50, $\frac{1}{2}$ Fl. Fr. 5.— 1 Fl. für eine vollständige Kur 8 Fr. — **Zu haben in allen Apotheken.** Wenn man Ihnen aber eine Nachahmung anbietet, so weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie per Post **Model's Sarsaparill.**

Sommersproffen, Leberflecken, Säuren, Mittesser, rote Haut verschwinden beim Gebrauch der guten

Alpenkräuter-Crème

(Preis Fr. 2.80). Dazu passt jede Del-Seite (Fr. 1.25). Verland diskret und p. Nachnahme durch Frau Brunner, Kronbach-Herisau.

Sommersproffen

Leberflecken, Säuren und Mittesser verschwinden b. Gebrauch der Alpenkräuter-Crème Marke "Edel weiß" Fr. 2.80. Garantie! Vers. diskret d. **F. Gautschi, Pestalozzihaus, Brugg (Arg.)**

Ein Versuch 1805 mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen.

Weitgehendste Garantie. **Armbanduhr** Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. Zeiger. Fr. 20.— **Armbanduhr** Nr. 25 „ 12.— Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.

St. Gallen
Zum Trauring-Kick.

Gegen Kopfschuppen garantiert sicher wirkende, erprobte Schuppenpomade (per Tropf Fr. 1.70). Sehr beliebtes, gut. Haarmässer mit Petroleum, alle Haarkrankheiten und Schuppen heilend, per Flasche Fr. 1.70. Verland diskret per Nachnahme d. Frau Brunner, Kronbach-Herisau.

Es gibt keine Drucksachen

Plakate, Kataloge, Prospekte, Dissertationen, Briefköpfe, Memoranden, Couverts, Wein- und Speisekarten, Papierservietten, Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und preiswürdig hergestellt werden können!



Jean Frey, Zürich
Buch- u. Kunstdruckerei · Dianastr. 5-7

Waschküchen-Einrichtungen
wie
Wasch-Maschinen
etc. liefert
Ad. Schulthess & Co.
Mühlebachstrasse 62 :: Zürich

ELEKTRO-ENTWICKLER THERA + PAT. 67975
heilt Nervenschwäche durch Elektrizität.
Prospekt gratis o. franko
Zürich E. KUNATH Grünsgasse 7.
Elektromedizin. Apparate.
Rationelle Wiederherstellung der Manneskraft.

Schnurrbart
gleich nach 10 Jahren
Starker Haar- und Bartwuchs
glänzender Erfolg in kürzest. Zeit,
gebraucht „Nivla“, wo dasselbe an-
gewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmässig
dichter Haarwuchs. — Unzählige Dankbriefe liegen jedermann zur
Einsicht auf. — **Versand gegen Nachnahme portofrei**
diskret.

Nivla Stärke No. I à Fr. 2.90
II à „ 4.50
„ extra stark à „ 6.50

Bei Nichterfolg Betrag zurück.

Gross-Exporthaus „Tunisa“ Lausanne
Suchst du Verbindung in Stadt und Land.
So mach' zunächst deine Ware bekannt,
Das beste hierzu wird sein in der Tat
Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.

Schweizer - Weine

Champagner

Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 547

Ausländ. Weine

Gute Tischweine

Winterthur